**[für GKN I Neckarwestheim oder für KKP 1 Philippsburg an das:]**

Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg

Kernerplatz 9

70182 Stuttgart Fax 0711-126-2881

**[oder für KKB Brunsbüttel an das:]**

Ministerium für Energiewende, Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume

Abteilung Reaktorsicherheit und Strahlenschutz

Adolf-Westphal-Str. 4

24143 Kiel Fax 0431-988-4232

**[Datum]**

**[für GKN I Neckarwestheim:]**

Einwendungen im Rahmen des Genehmigungsverfahrens zu Stilllegung  
und Abbau des Atomkraftwerkes GKN I in Neckarwestheim (SAG 1 ff)

**[oder für KKP 1 Philippsburg:]**

Einwendungen im Rahmen des Genehmigungsverfahrens zu Stilllegung  
und Abbau des Atomkraftwerkes KKP 1 in Philippsburg (SAG 1 ff)

**[oder für KKB Brunsbüttel:]**

Einwendungen im Rahmen des Genehmigungsverfahrens zu Stilllegung  
und Abbau des Atomkraftwerkes KKB in Brunsbüttel (SAG 1 ff)

Sehr geehrte Damen und Herren,

Radioaktivität lässt sich nicht abschalten. Die Gefahren und Folgen von Nachbetrieb, Stilllegung und Abriss des Atomkraftwerks kennen keine Grenzen und betreffen uns alle. Ebenso ist niemand sicher vor den Gefahren des Atommülls, der Herausgabe und Freigabe von Reststoffen, und der Freisetzung von radioaktivem Abwasser und radioaktiver Abluft.

Ich erhebe deshalb folgende Einwendungen und Forderungen:

**[Hier die eigenen Kritikpunkte, Forderungen, Begründungen]**

Ich behalte mir vor, weitere Einwendungen zu erheben und meine Einwendungen beim Erörterungstermin vertieft darzustellen.

Bitte bestätigen Sie mir den fristgerechten Eingang.

Ich erwarte, dass ich zu allen Verfahrens- und Genehmigungsschritten eine Mitteilung erhalte.

Mit freundlichen Grüßen

**[Unterschrift]**